

Datum: 07.08.2017
Telefon: 0 233-45037
Telefax: 0 233-45124
Herr Michalka
martin.michalka@muenchen.de

Ellt	Sofort	Ø
Direktorium - HA II / BA G Ost		
10. AUG. 2017		
AZ:		
zK	zwV	R
Wv.	Abt.	Vg.
Uml.		

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung I
Sicherheit und
Ordnung, Gewerbe
Veranstaltungs- und
Versammlungsbüro (VVB)
KVR-I/251

Sitzung am 18.08.2017

*ist für die Ffnd noch
ausreichend (Hftr. Dullinger)*

14.08.17 Petze

**Entscheidung über eine Veranstaltung auf öffentlichen Verkehrsgrund
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010;
Abhalten eines Flohmarktes am 22.10.2017
auf dem Hans-Mielich-Platz**

Anlagen:

1 Antrag auf Genehmigung eines Flohmarktes auf öffentlichem Verkehrsgrund

Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18 vom 17.08.2017
Öffentliche Sitzung

I. Sachverhalt

Der anliegende Antrag von

Herrn/Frau/Firma: Kirschbaumkindergarten e.V.
Adresse: Gerhardstr. 17, 81543 München

auf Genehmigung eines Flohmarktes auf öffentlichem Verkehrsgrund wurde vom
Veranstaltungs- und Versammlungsbüro, KVR-I/251 geprüft.

Nach den Richtlinien für Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund sind Flohmärkte auf
öffentlichem Verkehrsgrund grundsätzlich nicht zulässig. Ausnahmen sind nur dann möglich,
wenn ein besonderes öffentliches Interesse besteht, die Veranstalterin eine gemeinnützige
Organisation ist und der Flohmarkt nicht zu kommerziellen Zwecken (keine gewerblichen
Händler) durchgeführt wird. Der vorgesehene Standplatz muss darüber hinaus verkehrlich
vertretbar sein, d.h., es dürfen keinerlei Straßensperren sowie Haltverbote erforderlich sein,
und der Fußgängerverkehr darf nicht beeinträchtigt werden.

Der Antrag wurde folgenden Fachdienststellen bzw. sonstigen Verfahrensbeteiligten mit der
Bitte um Stellungnahme zugeleitet:

Polizeiinspektion 23
Baureferat – T 21
Baureferat - T 22 Bezirk Mitte
KVR HA I/3 Bezirksinspektion Süd
über KVR – HA III/13 an KVR HA III/13 Bezirk Süd
KVR-HA IV/Branddirektion VB/K-SV
Abfallwirtschaftsbetrieb München



An dieser Örtlichkeit wurde bereits ein Flohmarkt vom gleichen Veranstalter abgehalten, bei dem keine Beschwerden an uns herangetragen wurden, weshalb diese als geeignet angesehen wird. Stellungnahmen der Fachdienststellen liegen noch nicht vor.

Die Gemeinnützigkeit des Veranstalters wurde nachgewiesen durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes vom 12.09.2011.

Es sind keine gewerblichen Händler vorgesehen.

Sofern der Bezirksausschuss das besondere öffentliche Interesse an der Durchführung des Flohmarktes bejaht, sind die Voraussetzungen für eine Ausnahme für Flohmärkte gegeben.

II. Entscheidungsvorschlag

Das besondere öffentliche Interesse wird bejaht.
Die beantragte Genehmigung kann erteilt werden.
Der Antrag entspricht den Richtlinien.

III. Beschluss

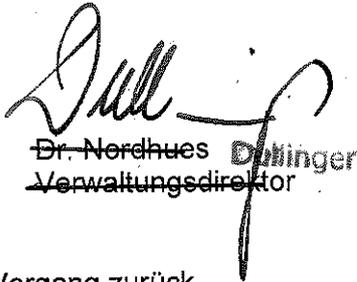
nach Entscheidungsvorschlag

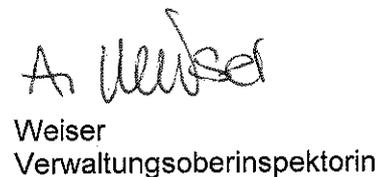
Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 18

(der / die Vorsitzende)

An Direktorium HA II. Geschäftsstelle Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 18

mit der Bitte um Rückleitung des beiliegenden Vorgangs nach entsprechender Entscheidung


~~Dr. Nordhues~~ ~~Verwaltungsdirektor~~ **Dillinger**


Weiser
Verwaltungsoberinspektorin

Mit Vorgang zurück

I. An KVR-I/251

zum Vollzug des Beschlusses

- Beschluss nach Entscheidungsvorschlag
 abweichender Beschluss (Begründung siehe Beiblatt)

München, _____

(BA-Geschäftsstelle)

II. WV KVR-I/251

Bitte gut leserlich und vollständig ausfüllen!



Landeshauptstadt
München

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung I
Veranstaltungs- und
Versammlungsbüro (VVB)
KVR-I/25

Postanschrift:
80466 München
Dienstgebäude:
Ruppertstr. 19
E-Mail: vvb.kvr@muenchen.de
Telefax: 089/233-45127, -45124, -45128
Internet: www.muenchen.de

Antrag auf Genehmigung einer Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund

An die
Landeshauptstadt München
Kreisverwaltungsreferat HA I/25
Veranstaltungs- und
Versammlungsbüro (VVB)
80466 München

Antragsfrist: **mindestens zwei Monate** vor dem Termin muss der Antrag in der Behörde vorliegen.

Ein **maßstabsgetreuer Plan** des gesamten Veranstaltungsbereichs (außen und innen) mit allen Aufbauten (Bühnen, Zelte etc.), Notausgängen usw. ist beizufügen!

I) Angaben zum Veranstalter

1) Name, Vorname bzw. Name der Stiftung, des Vereins: Kirschbaumkindergarten e. V.		
bei juristischen Personen vertreten durch: (Name, Vorname)	Metzner, Sonja	
Geburtsdatum:		
Betriebsanschrift (kein Postfach): Gerhardstr. 17, 81543 München	Wohnanschrift (bei natürlichen Personen):	
Telefon: 089/663810	Mobiltel.:	Fax:
E-Mail: team@kirschbaumkindergarten.de	HRB/HRA oder VR-Nr.: VR11938, AG München	
2) Verantwortliche/r Leiter/-in vor Ort (Name, Vorname): Brand, Britta		
Anschrift: Winterstr. 1, 81543 München		
Telefon / Mobiltelefon (Erreichbarkeit während der Veranstaltung muss gewährleistet sein): 0176/34130677		Fax:

II) Angaben zur Veranstaltung

1) Ort der Veranstaltung (bitte maßstabsgetreuen Lageplan beilegen): Hans-Mielich-Platz, gemäß beiliegendem Lageplan		
Wird eine Grünanlage miteinbezogen? (Wenn ja, bitte genaue Angabe mit Lageplan) Nein		
Finden außerdem noch Aktivitäten auf Privatgrund statt? (Wenn ja, bitte genaue Angabe mit Lageplan) Nein		
2) Datum der Veranstaltung: 22.10.2017	Uhrzeit (von – bis): 12.00 - 18.00	Ersatztermin:
Aufbau ab (Datum und Uhrzeit): 22.10.2017/12.00 Uhr		Abbau bis (Datum und Uhrzeit): 22.10.2017/18.00 Uhr
3) Art und Name der Veranstaltung: Flohmarkt		
Veranstaltung fand früher bereits statt: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Wenn ja, wann? 02.04.2017		Stadtbezirk: Untergiesing

U-Bahn: Linien U3, U6
Haltestelle Poccistraße

Bus: Linien 131, 132
Haltestelle Poccistraße

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 7.30-12.00 Uhr
Di 8.30-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Do 8.30-15.00 Uhr

Internet:
www.kvr-muenchen.de

4) Werden Haltverbote und/oder Sperren benötigt?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Soll diese Beschilderung vom städt. Verkehrszeichenbetrieb (kostenpflichtig) bereitgestellt werden?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Falls Sperren/Haltverbote benötigt werden, sind diese im Lageplan einzuzichnen (mit genauer Angabe der Sperr-/Haltverbotszeiten)		

5) Erwartete Besucherzahl	gleichzeitig anwesend: 150
	gesamt: 300

6) Art der Aktivitäten / Aufbauten (Kinderspiele, Begleitprogramm, Tiere etc.): Nein	
Aufstellung von Tischen und Bänken: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Anzahl der aufgestellten Garnituren: 8 Garnituren
Anzahl der Infostände (bei mehr als 3 Ständen ist eine Liste der beteiligten Gruppen beizufügen):	
Sonstige Aufbauten, wie Stände, Podien, Bühnen, Zelte (insbesondere ist die Höhe der Aufbauten (über/unter 5 m) anzugeben): 40 Flohmarktische	

Hinweis: Alle Aktivitäten / Aufbauten sind so zu gestalten, dass auf der Straße eine Feuerwehrdurchfahrt von 3,5 m bis 6 m (je nach Veranstaltungsörtlichkeit) frei bleibt! Feuerwehrfahrzonen und Gebäudeeingänge sind freizuhalten

7) Müssen zum Be-/Entladen Fahrzeuge in einen Fußgängerbereich einfahren?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Wenn ja, Fahrzeuge	bis zu 7,5 t Gesamtgewicht <input type="checkbox"/>	Fahrzeuge über 7,5 t Gesamtgewicht <input type="checkbox"/>

Hinweis: Die Einfahrt von Fahrzeugen mit über 3,25 t Einzelradlast ist nicht möglich.

8) Werden Speisen und Getränke abgegeben (wenn ja, Sortimentsliste beilegen)?	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Wird Gas zu Heiz- oder Kochzwecken verwendet?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Wird eine Getränkeschankanlage eingesetzt?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Werden alkoholische Getränke abgegeben?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Falls ja, erfolgt die Abgabe <input type="checkbox"/> kostenlos <input checked="" type="checkbox"/> zum Selbstkostenpreis (Preisliste beifügen) <input type="checkbox"/> über Selbstkostenpreis (zur Kostendeckung oder Gewinnerzielung ist ein gesonderter Gestaltungsantrag erforderlich)		

Achtung: Im Interesse einer weitgehenden Müllvermeidung muss Mehrweggeschirr verwendet werden.

9) Musik: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Art: Live-Musik <input type="checkbox"/> Musikanlage <input type="checkbox"/>	mit Verstärker <input type="checkbox"/> ohne Verstärker <input type="checkbox"/>	Reden und Wortbeiträge mit Verstärker: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Musikende:
--	---	--	--	------------

10) Toiletten: <input type="checkbox"/> werden aufgestellt <input checked="" type="checkbox"/> nicht nötig, weil Toiletten in Gaststätte Likavitos nutzbar

11) Mit der Übermittlung personenbezogener Daten (z.B. Zusendung der Erlaubnis) per E-Mail bin ich einverstanden. (Falls nein, bitte oben Fax-Nr. angeben.)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
---	-----------------------------	-------------------------------

III) Anlagen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> maßstabsgerechter Lageplan (zwingend erforderlich) | <input type="checkbox"/> Programm / Ablaufplan |
| <input checked="" type="checkbox"/> Hinweise zu möglichen weiteren Kosten | <input type="checkbox"/> Gestaltungsantrag (bei Alkoholverkauf) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Veranstalterklärung | <input type="checkbox"/> Preisliste / Sortimentsliste |
| <input checked="" type="checkbox"/> Versicherungsnachweis | <input type="checkbox"/> Liste der beteiligten Gruppen (bei mehr als 3 Infoständen) |

Ort, Datum: München, 17.07.2017	Unterschrift: 
--	--

Veranstaltererklärung

Landeshauptstadt München
Kreisverwaltungsreferat KVR-I/25
Veranstaltungs- und Versammlungsbüro

80466 München

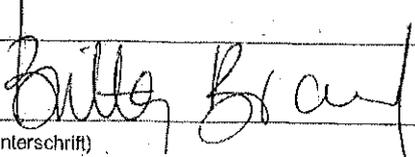
Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

(Bezeichnung und Datum der Veranstaltung)

Kindergarten Flohmarkt 22.10.2017

erkläre ich Folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. des Art. 18 Bayer. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der vorgenannten Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.

	Britta Brand (Elternbeiratmitglied)
(Unterschrift)	(Name in Druckschrift oder Stempel)



Hinweise zu möglichen weiteren Kosten bei Veranstaltungen

Hauptabteilung I Veranstaltungs- und
Versammlungsbüro (VVB)
KVR-I/25

Veranstalter: Name:	Kirschbaumkindergarten e.V.
Adresse:	Gerhardstr. 17, 81543 München
Telefon:	089/663810
Telefax:	
Antrag vom:	17.07.2017
Veranstaltung:	Flohmarkt Kirschbaumkindergarten
Zeitpunkt der Veranstaltung:	22.10.2017 14.00 - 17.00 Uhr

Ich/Wir, der/die oben genannte/n Veranstalter(in), nehme/n zur Kenntnis, dass durch die Durchführung der Veranstaltung weitere Kosten entstehen können.
Dies können insbesondere sein:

- Kosten für die Straßenreinigung
(Ansprechpartner: Baureferat T21 - Straßenreinigung -, Tel. 233-42002, soweit die Reinigung öffentlicher Verkehrsflächen durch diese erfolgt)
- Kosten für die Abfallentsorgung (Ansprechpartner Abfallwirtschaftsbetrieb, MV-V, Tel. 233-31253, soweit die Entsorgung durch den AWM erfolgt)
- Kosten für die Entfernung von mobilem Grün (Pflanztröge)
(Ansprechpartner: Baureferat G211 -, Tel. 233-23870)
- Kosten für das Ab- und Anschalten der städtischen Brunnen (Ansprechpartner Baureferat H15, Tel. 233-60543)
- Kosten für die Polizei (Ansprechpartner: Tel. PP München, Abteilung Versorgung, Tel. 6216-1717)
- Kosten für die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH
(Ansprechpartner: MVG/SWM-VB-V4, Tel. 2191-2169)
- Kosten für die Wiederherstellung einer beschädigten Verkehrsfläche

Datum: 17.07.2017	Name/Unterschrift: Britta Brand
----------------------	------------------------------------

AG MA/17753/000/2083862-0
Kirschbaum Kindergarten e.V.
Gerhardstr. 17
81543 München

Direktion

Service-Bereitschaft 8-21 Uhr

Sarah Seegers
Abteilung Sach/Haftpflicht/Unfall
Telefon: 0511/5701-1427
Telefax: 0511/5701-3000
sarah.seegers@concordia.de

14. Juli 2017

Concordia Gewerbe-Versicherung

► Versicherungsschein-Nr.: AG MA/17753/000/2083862-0
(bitte stets angeben)

Versicherungsort: Gerhardstr. 17, 81543 München

Sehr geehrte Damen und Herren,

wunschgemäß bestätigen wir Ihnen, dass für Sie unter der oben angegebenen Versicherungsscheinnummer eine Betriebshaftpflicht-Versicherung besteht.

Versichert gilt ein Kindergarten.

Mitversichert gilt das Veranstalterhaftpflichtrisiko für den am 22.10.2017 auf dem Hans-Mielich-Platz in München stattfindenden Kinderfiomarkt.

Versicherungsschutz wird nach Maßgabe der Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung (AHB) sowie der dem Vertrag zugrunde liegenden Besonderen Bedingungen und Risikobeschreibungen gewährt.

Die Versicherungssummen betragen je Schadenereignis

2.000.000 € pauschal für Personen- und Sachschäden;
100.000 € für Vermögensschäden.

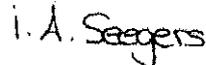
Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Schadenereignisse eines Versicherungsjahres ist auf das Doppelte dieser Versicherungssummen begrenzt.

Der Vertrag ist zunächst bis zum 17.01.2018 abgeschlossen. Er verlängert sich mit dem Ablauf der Vertragslaufzeit stillschweigend um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr, wenn nicht drei Monate vor dem jeweiligen Ablauf der anderen Partei eine Kündigung in Textform zugegangen ist.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Angaben geholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Concordia
Versicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit

Lauterbach

Seegers

Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde über
den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung

(Versicherungsgesellschaft)

den

(Ort)

(Datum)

An

(Name des Veranstalters/Versicherungsnehmers)

(Ort)

Betreff:

(Bezeichnung der Veranstaltung)

am

(Veranstaltungstag(e))

Versicherungsschein- bzw. Mitglieds-Nr.:

Bestätigung

Hiermit bestätigen wir, dass im Rahmen und Umfang der oben bezeichneten Versicherung Versicherungsschutz für die gesetzliche Haftpflicht privatrechtlichen Inhalts gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO (Randnr. 20–23) für die Vorbereitung und Durchführung der oben bezeichneten Veranstaltung besteht.

- Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf alle Risiken im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Anhängern. Hiervon ausgenommen sind Risiken, die durch Versicherungen nach dem Gesetz über die Pflichtversicherung für Kraftfahrzeughalter abzuschließen sind (§ 1 PflVG) oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang wie beim Bestehen einer Kfz-Haftpflichtversicherung einzutreten ist (§ 2 Abs. 2 PflVG).
- Der Versicherungsschutz erstreckt sich nicht auf öffentlich-rechtliche Ansprüche (wie z. B. straßenrechtliche Erstattungsansprüche).

Individuell gemäß Vertragsinhalt anzupassen (zutreffende Alternative bitte ankreuzen):

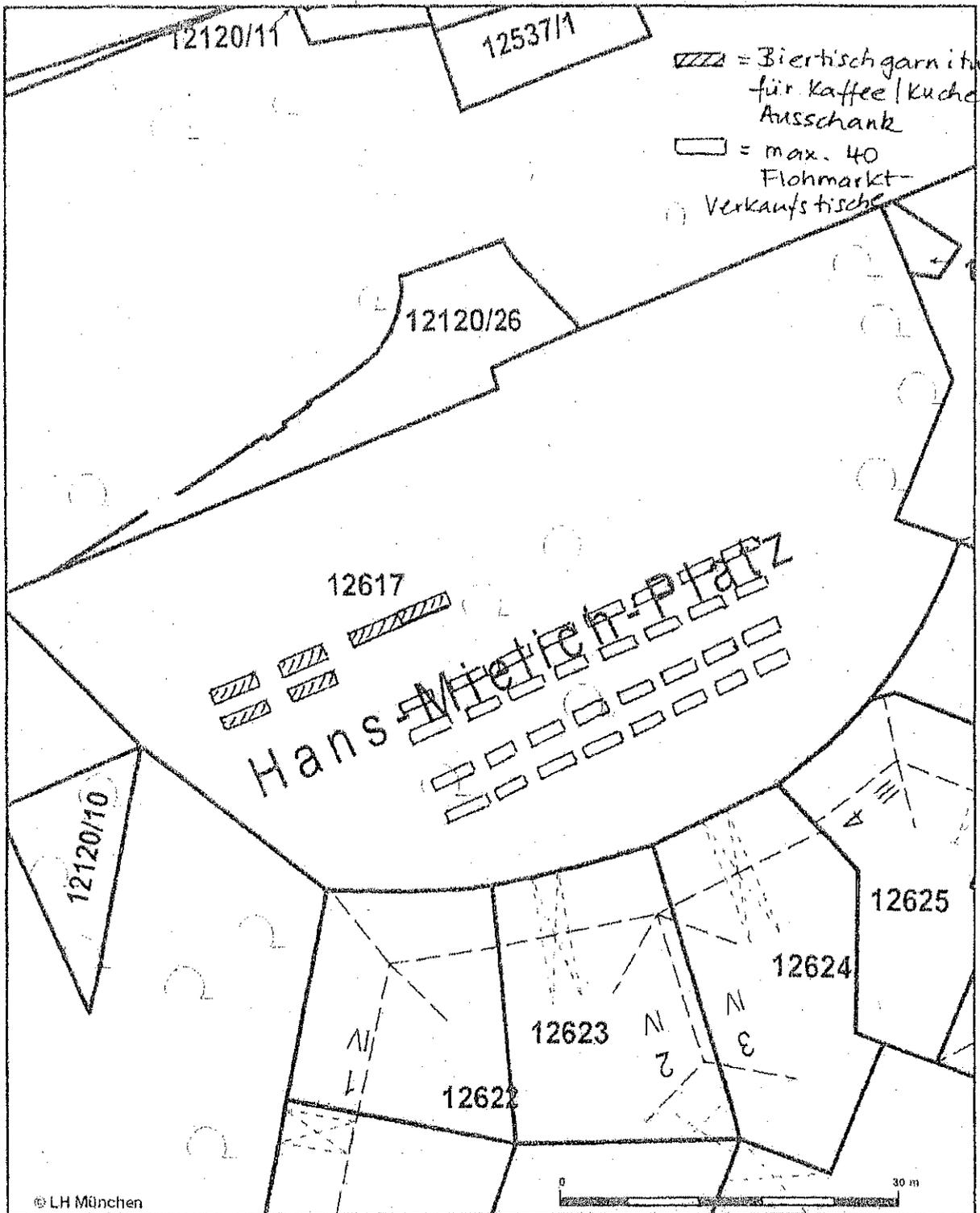
Die Versicherungssummen betragen je Versicherungsfall

- _____ Euro für Personenschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person), _____ Euro für Sachschäden und _____ Euro für Vermögensschäden.
- _____ Euro pauschal für Personen- und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person) und _____ Euro für Vermögensschäden.
- _____ Euro pauschal für Personen- und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person).

Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle anlässlich dieser Veranstaltung beträgt das _____-fache dieser Versicherungssummen.

(Unterschrift)

(Name in Druckschrift und/oder Stempel)



Datum: 20.1.2015
bearbeitet von:

Landeshauptstadt
München

Dokument erstellt
für Maßstab 1: 500
Zur Maßnahme nur bedingt
geeignet



